

**Anzeige**über den Besitz eines oder mehrerer Magazine oder Magazingehäuse gem. § 37f Abs. 1 Nr. 6
Waffengesetz (WaffG)

Name, ggf. Titel:

Rufname und weitere Vornamen:

Bei einem Kaufmann, einer juristischen Person oder einer Personenvereinigung (Namen oder Firmenname):

Bei Handelsgesellschaften und Vereinen den Gegenstand des Unternehmens oder des Vereins:

PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer (bei einer ausländischen Adresse auch den betreffenden Staat):

Geburtsdatum:

Geburtsort (Gemeinde, Landkreis, Land):

Geburtsname, frühere Namen (nur bei Abweichungen vom Familiennamen):

P-ID bzw. F-ID (sofern vorhanden):

Geschlecht:

 männlich weiblich divers

Staatsangehörigkeit(en):

**Dieser Anzeige wurde(n) _____ Anlage(n) über Magazine, bzw. Magazinkörper, für
Zentralfeuermunition beigefügt.**

Ort, Datum:

Unterschrift des Antragstellers/Anzeigenden:

Informationen nach der Datenschutz-Grundverordnung zur Verarbeitung personenbezogener Daten ↓

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Vollzug des Waffengesetzes, des Sprengstoffgesetzes und der hierzu erlassenen Verordnungen und Verwaltungsvorschriften.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das Landratsamt Kelheim, Donaupark 12, 93309 Kelheim, Tel.Nr.: 09441 207-0, Email: poststelle@landkreis-kelheim.de

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: Datenschutzbeauftragte im Landratsamt Kelheim, Donaupark 12, 93309 Kelheim, Tel.Nr.: 09441 207-1121, E-Mail: datenschutz@landkreis-kelheim.de

Ihre Daten werden verarbeitet, um:

- waffen- und sprengstoffrechtliche Anträge zu bearbeiten;

- waffen- und sprengstoffrechtliche Genehmigungen, Rücknahmen, Widerrufe sowie waffenrechtliche Besitzverbote zu erstellen;

- die waffen- und sprengstoffrechtliche Zuverlässigkeit und Eignung des Antragstellers und der Inhaber von Erlaubnissen zu überprüfen.

Grundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. e DSGVO, Art. 6 Abs. 3 DSGVO i. V. m. den folgenden bereichsspezifischen Rechtsgrundlagen:

Waffengesetz mit Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften, Nationales-Waffenregister-Gesetz mit Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften, Sprengstoffgesetz mit Rechtsverordnungen und Verwaltungsvorschriften.

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

Interne Stellen: Kreiskasse, Ausländeramt, Bauamt, Natur- und Umweltschutz, Veterinäramt;

Externe Stellen: Gemeinden, Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaft, Landeskriminalamt, Bundeskriminalamt, Verfassungsschutzbehörden, Bundesverwaltungsamt (Nationales Waffenregister), Bundesamt für Justiz (Bundeszentralregister), Waffenbehörden, Waffenhersteller und -händler, Schießsportverbände, schießsportliche Vereine.

Die Weitergabe Ihrer Daten ist hier notwendig, um Ihren Antrag bearbeiten zu können oder aber auch um notwendige Informationen zur Bearbeitung waffen- und sprengstoffrechtlicher Vorgänge zu erheben. Daten werden auch weitergegeben bei Anforderung von Sicherheitsbehörden. Im Falle von Ordnungswidrigkeiten, Strafverfahren aber auch Klageverfahren werden Ihre Daten an diese dafür zuständigen Stellen übermittelt. Auch die Rechtsaufsichtsbehörden haben ein Auskunftsrecht.

Im Falle der Erstellung einer Ausfuhrgenehmigung für Waffen nach § 31 WaffG werden Ihre Daten an dieses Drittland übermittelt.

Ihre personenbezogenen Daten werden nach der Verarbeitung beim Landratsamt Kelheim so lange gespeichert, wie es § 44 a WaffG sowie die Bestimmungen nach dem Bayerischen Einheitsaktenplan vorgeben. Danach ergeben sich Aufbewahrungsfristen zwischen 5 und 30 Jahren.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen als Betroffene folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Wenn Sie in die Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Landratsamt Kelheim mittels einer entsprechenden Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz

In gewissen Fällen sind Sie verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten anzugeben. Die Verpflichtung kann sich aus dem Gesetz oder aus einem Vertrag ergeben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich sein. **Das Landratsamt Kelheim benötigt Ihre Daten um Ihren waffen- und/oder sprengstoffrechtlichen Antrag zu bearbeiten und Ihre Erlaubnisse zu verwalten (z. B. regelmäßige Zuverlässigkeitsüberprüfung).**

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Falls Sie weitere Informationen wünschen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Sachbearbeiter oder an den behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Kelheim.